



Gottesdienste im Dezember 2010

4. / 11. / 18.12. jeweils samstags	10 Uhr	Kindergottesdienst im Gemeindehaus: Proben für das Krippenspiel	★
5.12. 1. Advent	10 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach	
12.12. 3. Advent	9 Uhr 10 Uhr	Gottesdienst in der Alten Schule Neutsch Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach	
19.12. 4. Advent	17 Uhr	Waldweihnacht mit den Johannsbachtalern am Sonneneck Ober-Beerbach	
24.12. Heiligabend	17 Uhr 22 Uhr	Christvesper mit Krippen-Musical in der Bürgerhalle Ober-Beerbach Christmette mit dem Neutscher Singkreis an der Neutscher Kapelle	★
25.12. 1. Weihnachtstag	10 Uhr	Gottesdienst mit Weihnachtsmelodien in der Bürgerhalle Ober-Beerbach. An der Harfe spielt Mariella Pieters. Wir feiern Abendmahl.	★
26.12. 2. Weihnachtstag	10 Uhr	Gottesdienst mit dem Posaunenchor in der Bürgerhalle Ober-Beerbach	★
31.12. Silvester	17 Uhr	Gottesdienst zum Jahresabschluss im Gemeindehaus Ober-Beerbach	



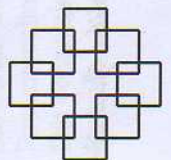
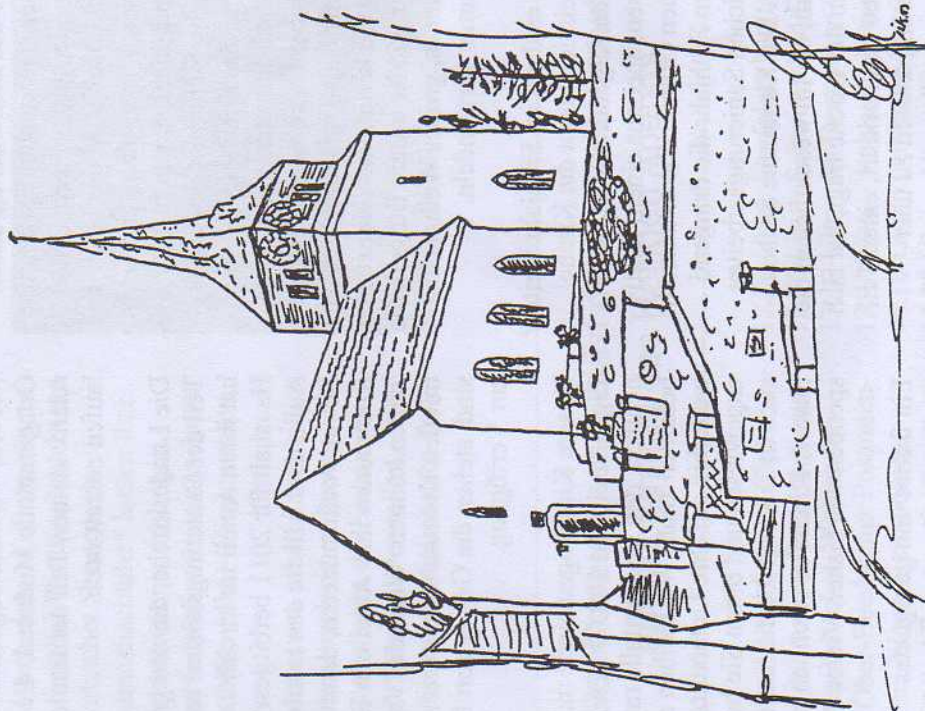
Gottesdienste im Januar 2011

2.1. Sonntag	10 Uhr	Gottesdienst mit Predigt zur Jahreslosung im Gemeindehaus Ober-Beerbach. Wir feiern Abendmahl.	
9.1. Sonntag	9 Uhr 10 Uhr	Gottesdienst in der Alten Schule Neutsch Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach	
16.1. Sonntag	10 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach	
23.1. Sonntag	18 Uhr 19 Uhr	Abendgottesdienst in der Alten Schule Neutsch Abendgottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach	★ ★
30.1. Sonntag	10 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus Ober-Beerbach	



Bläädtsche

Gemeindebrief der Ev. Kirchengemeinde Ober-Beerbach



Dezember 2010 / Januar 2011

Gelder für die Kirchensanierung stehen abrufbereit! Weihnachten wieder in der Bürgerhalle

Auch in diesen Wintermonaten bleibt die Kirche aus Sicherheitsgründen geschlossen. Der zuständige Statiker hat uns wieder geschrieben: „Aller Voraussicht nach wird das Dach den kommenden Winter überstehen, wir können aber nicht annähernd die erforderliche Sicherheit gewährleisten, die uns durch die DIN-Normen auferlegt ist.“ Sie kennen das schon. Ab Dezember feiern wir unsere Gottesdienste also im Gemeindehaus. An Heiligabend und an Weihnachten dürfen wir wieder unsere Bürgerhalle in ein schönes, großes Weihnachts-Wohnzimmer verwandeln.

Wie geht es dann im Frühjahr weiter? Wahrscheinlich bleibt die Kirche auch in den folgenden Monaten geschlossen, aber aus einem relativ erfreulichen Grund: Wie es aussieht, können im Frühjahr die dringend erforderlichen Sanierungsarbeiten beginnen. Die Kommune Seehem-Jugenheim, die im wesentlichen die Baulast an der Kirche trägt, hat sich inzwischen bereiterklärt, einen Teil der Sanierungskosten zu übernehmen. Im Gegenzug wird sie für die Zukunft von der Baulast entbunden. Außerdem kann sie ihren Anteil in 10 Jahresraten bezahlen. Die entsprechenden Verträge sollen

in den nächsten Tagen unterzeichnet werden. Verhandlungen mit der Ortsgemeinde Modautal, die einen relativ kleinen Teil der Baulast trägt, laufen zurzeit noch.

Die Landeskirche, die den größten Teil der Sanierungskosten bezahlt, hat ihren Anteil im kirchlichen Haushalt für 2011 bereitgestellt. Außerdem will sie den restlichen Betrag vorfinanzieren, damit die Kommunen ihre Anteile in Raten zahlen können. Wenn die Verträge mit den Kommunen unterzeichnet sind, stehen die Gelder abrufbereit zur Verfügung.

Unsere Kirchengemeinde muss einen Eigenanteil von 100.000 Euro übernehmen, den sie ebenfalls ratenweise bezahlen kann. Wir bleiben also auch weiterhin auf Ihre Unterstützung angewiesen und bitten Sie herzlich, auch in Zukunft für die Sanierung unserer Kirche so reichlich zu spenden wie bisher. Vielen Dank!

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen

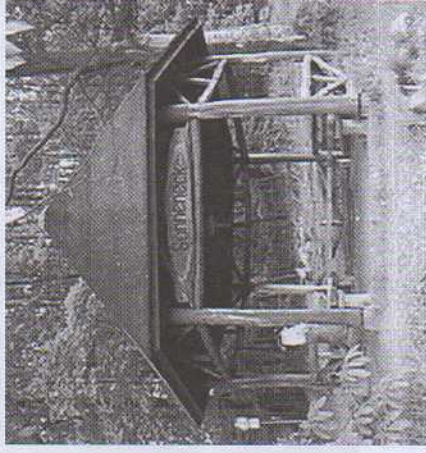
Ihr Kirchenvorstand

und *Ihre PfarrerIn*
Angelika Giesecke

Waldweihnacht am Sonneneck mit den „Johannisbachtalern“ am 4. Advent um 17 Uhr

Am 4. Advent, dem 19. Dezember, feiern wir wieder Waldweihnacht am Ober-Beerbacher Sonneneck. Die „Johannisbachtaler“ lassen ihre Blechblasinstrumente erklingen. Ein heißes Getränk wärmt uns, bevor es wieder heim geht – Weihnachten entgegen.

Damit jeder etwas sehen kann, bilden wir am Sonneneck einen großen Kreis. Um uns nicht die Sicht mit parkenden Autos zu verstellen, kommen Sie bitte möglichst zu Fuß.



Der Posaunenchor bläst die Frohe Botschaft am Nachmittag des Heiligen Abends

Der Heilige Abend beginnt für viele Menschen in unseren Dörfern, wenn sie den musikalischen Weihnachtsgruß des Ober-Beerbacher Posaunenchores hören. Wenn Sie möchten, öffnen Sie Ihre Fenster oder kommen Sie heraus auf die Straße. Der Posaunenchor freut sich auf Sie. Die voraussichtlichen Zeiten und Orte:

12.30 Uhr:	Dorfplatz Neutsch
12.50 Uhr:	Schwimmbad OB
13.10 Uhr:	Im Berggarten OB
13.40 Uhr:	Steinreihe Steigerts
14.10 Uhr:	Dorfmitte Stettbach
14.30 Uhr:	Albert-Einstein-Ring / Im Hesselal OB
15.15 Uhr:	Erbacher Straße / Schlenkgasse OB
15.40 Uhr:	Bürgerhaus OB

Zum Weihnachts-Musical

am Heiligabend um 17 Uhr in der Bürgerhalle
laden die Flötenkinder
und die Kindergottesdienstkinder
unter der Leitung von Mariella Pieters ein.



Zur Christmette

um 22 Uhr an der Neutscher Kapelle
laden der Neutscher Singkreis
und ehemalige Neutscher Konfirmanden herzlich ein.

Am 1. Weihnachtstag

laden wir zum Gottesdienst mit Weihnachtsmelodien
um 10 Uhr in die Bürgerhalle ein.
Mariella Pieters bringt ihre Harfe mit
und lässt vertraute und neue Weihnachtslieder erklingen.

Am 2. Weihnachtstag

laden wir herzlich zum Gottesdienst mit dem Posaunenchor
um 10 Uhr in die Bürgerhalle ein.

Lass dich nicht
vom Bösen überwinden,
sondern überwinde
das Böse mit Gutem.

Ganz schön schlau!

Gute Idee: Mit Gutem überraschen!
Den anderen mit einer Wohltat aus
seinem negativen Konzept bringen.
Dem anderen zutrauen, dass er doch
eigentlich auch ganz anders könnte.
Ihn an seinen eigenen guten Kern
erinnern.

Vielleicht ist man näher beieinander
als erst einmal angenommen.
Deeskalieren.

Das aufgeheizte Klima abkühlen.
Dem Feuer keine Nahrung mehr
zuföhren, kein Öl mehr ins Feuer
gießen.

Den Teufelskreis beenden.

Kurzum: Dem Teufel auf den
Schwanz treten, wie man hier so
schön sagt.

Jesus hat es genau so gemacht.
Gerade das Böse und vor allem den
Bösen, das Leid und den Tod über-
windet er mit Liebe und indem er
vertrauensvoll an seinem himmli-

schon Vater festhält. In vielen Streit-
gesprächen und Gleichnissen hinter-
fragt er die Motive seiner kritischen
Gesprächspartner und bleibt ihnen
dabei doch stets zugewandt.
So gewinnt er viele neue Freunde –
bis heute.

Mit Humor und Charme gewürzt ist
die Jahreslosung ein gutes Rezept für
das neue Jahr.

Und sie ist eine Lebenseinstellung,
die uns selbst hilft, so manches aus
der Vergangenheit zu überwinden
und sich wieder neu zu öffnen.

Gut gewappnet und ganz schön
schlau, dieser Jesus und genauso sein
Apostel Paulus, der seinen Römern
dieses Wort ins Stammbuch schreibt.

Viele gute Erfahrungen mit der
Jahreslosung und ein gesegnetes,
gesundes neues Jahr wünscht Ihnen
und Ihren Lieben

Ihre Pfarrerin

Angelika Giesecke

